

## Die Polizeiinspektion 48 informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zunächst die erfreuliche Nachricht: Wenn Sie in Oberschleißheim wohnen, leben Sie aus polizeilicher Sicht wirklich sehr sicher! Die Gefahr, Opfer einer Straftat zu werden, ist in Ihrer Gemeinde nur noch halb so groß wie in der Landeshauptstadt München – und München ist die sicherste Großstadt, nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa! In Zahlen ausgedrückt bedeutet das, dass wir im Jahr 2019 insgesamt 405 Straftaten für Oberschleißheim registriert haben. Das sind 96 Delikte weniger als im Jahr zuvor. Damit setzt sich der positive Rückwärtstrend der letzten Jahre fort.

Bei etwa einem Drittel aller Straftaten handelt es sich um Diebstähle aller Art. Straftaten gegen die Gesundheit (z. B. Körperverletzungen) wurden in Oberschleißheim nur wenige begangen. Die meisten davon ereigneten sich im sozialen Nahraum, also beispielsweise innerhalb der eigenen Familie oder des eigenen Freundes- oder Bekanntenkreises. Im Jahr 2019 wurden insgesamt drei Wohnungseinbrüche verübt.

Was uns seit geraumer Zeit sehr beschäftigt, sind Betrugsversuche durch die sogenannten „falschen Polizeibeamten“. Dabei werden meist ältere Bürgerinnen und Bürger von Betrügern angerufen, die sich als Polizisten ausgeben und die Menschen dazu überreden, ihnen hohe Geldbeträge, Gold oder Schmuck zu übergeben. Die meisten Angerufenen machen das einzig Richtige und beenden sofort das Gespräch. Wenn Sie einen solchen Anruf erhalten, legen Sie bitte sofort auf und informieren die Polizei.

Das derzeit alles beherrschende Thema ist die Corona-Pandemie. Uns erreichen jeden Tag zahlreiche Anrufe von Bürgerinnen und Bürgern, die uns auf „Verstöße“ hinweisen. Mal sind es Hausbewohner, die eine „Party“ in der Nachbarwohnung zu vernehmen glauben, mal sind es Vorbeifahrende, die aus dem Auto heraus feststellen, dass Menschen „unberechtigt“ zusammenstehen. Allen diesen Hinweisen müssen wir nachgehen! Natürlich lösen wir damit nicht immer Begeisterung aus, erst recht nicht, wenn wir einen tatsächlich begangenen Verstoß mit einem Bußgeld ahnden oder einen Bürger nach dem Infektionsschutzgesetz anzeigen müssen. Aber als Polizei haben wir die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass Gesetze und Verordnungen und damit auch die „Corona-Regeln“ eingehalten werden! Bitte haben Sie dafür Verständnis!

Die Polizeiinspektion Oberschleißheim wünscht Ihnen einen sicheren Jahreswechsel!

Stefan Schraut  
Erster Polizeihauptkommissar  
Leiter der Polizeiinspektion 48